

FSB – Was nun? Was noch?

DGKP Sabine Stingl

Ausbildung und Tätigkeitsbereiche der Sozialbetreuungsberufe

- ▶ Sozialbetreuungsberufe gliedern sich in 3 Qualifikationsniveaus:
- ▶ 1. Heimhelfer/Heimhelferin – 200 UE Theorie + 200 h Praxis
- ▶ 2. Fach-SozialbetreuerInnen – 1.200 UE Theorie + 1.200 h Praxis
- ▶ 3. Diplom-SozialbetreuerInnen – 1.800 UE Theorie + 1.800 h Praxis

DGKP Sabine Stingl

Spezialisierungen und Arbeitsfelder im Hinblick auf Zielgruppen

- ▶ 1. Altenarbeit = FSB A / DSB A
- ▶ 2. Familienarbeit (nur auf Diplomniveau) = DSB F
- ▶ 3. Behindertenarbeit = FSB BA / DSB BA
- ▶ 4. Behindertenbegleitung = FSB BB / DSB BB

DGKP Sabine Stingl

Fach-SozialbetreuerInnen

- ▶ Mit Spezialisierung A und BA verfügen auch über eine Qualifikation als PflegeassistentIn gemäß GuKG.
Mit Spezialisierung BB die Qualifikation UBV = Unterstützung in der Basisversorgung gemäß GuKG
- ▶ Fach-SozialbetreuerInnen haben im Bereich der sozialbetreuerischen Tätigkeiten einen eigenverantwortlichen Bereich.

DGKP Sabine Stingl

Schwerpunkt Altenarbeit

- ▶ Präventive, unterstützende, aktivierende, reaktivierende, beratende, organisatorische und administrative Maßnahmen zur täglichen Lebensbewältigung
- ▶ Eingehen auf körperliche, seelische, soziale und geistige Bedürfnisse und Ressourcen
- ▶ Hilfen zur Wiederherstellung, Erhaltung und Förderung von Fähigkeiten und Fertigkeiten für ein möglichst selbstständiges und eigenverantwortliches Leben im Alter
- ▶ Individuelle Begleitung bei der Sinnfindung und Neuorientierung in der Lebensphase Alter
- ▶ Unterstützung bei der psychosozialen Bewältigung von Krisensituationen
- ▶ Entlastung, Begleitung und Anleitung von Angehörigen und LaienhelferInnen
- ▶ Begleitung von Sterbenden und deren Angehörigen

DGKP Sabine Stingl

Schwerpunkt Behindertenarbeit und Behindertenbegleitung

- ▶ Soziale Bedürfnisse: Unterstützung bei Kontakten zu anderen Menschen, Förderung der Teilnahme am sozialen Leben sowie Begleitung in Fragen der Partnerschaft und Sexualität
- ▶ Beschäftigung/Arbeit: Interessensabklärung, Förderung und Training
- ▶ Freizeit: Freizeitgestaltung, Entspannung und Erholung, Hobbys, Feste und Feiern
- ▶ Bildung - Persönlichkeitsentfaltung: Einsatz musisch-kreativer Mittel und Bewegung, Förderung von Wahrnehmung, Kreativität, Sinnesschulung und ästhetischer Bildung
- ▶ Kritische Lebensereignisse: Begleitung bei Krankheit, Trauer, Tod (z.B. von Angehörigen) mit dem Ziel der Sinnstiftung, Sterbebegleitung

DGKP Sabine Stingl

DSB – Diplom–SozialbetreuerIn

- ▶ Üben sämtliche Tätigkeiten aus, die auch Fach–SozialbetreuerInnen (FSB) ausführen werden, können dies aber auf Basis ihrer vertieften, wissenschaftlich fundierten Ausbildung und den bei der Verfassung einer Diplomarbeit erworbenen Kompetenzen mit höherer Selbstständigkeit und Eigenverantwortlichkeit.
- ▶ DSB nehmen über die unmittelbaren Betreuungsaufgaben hinausgehend konzeptive und planerische Aufgaben betreffend die Gestaltung der Betreuungsarbeit wahr.

DGKP Sabine Stingl

DSB – Diplom–SozialbetreuerIn

- ▶ DSB verfügen über Kompetenzen der Koordination und der fachlichen Anleitung von MitarbeiterInnen und HelferInnen in Fragen der Sozialbetreuung.
- ▶ DSB wirken mit an der fachlichen Weiterentwicklung des Dienstleistungsangebotes der eigenen Organisation oder Einrichtung und führen Maßnahmen und Prozesse der Qualitätsentwicklung durch, wie z.B. Reflexion und Evaluation mithilfe anerkannter Verfahren und Instrumente.

DGKP Sabine Stingl

Informationen GuKG Neu

- ▶ GuKG- Novelle 2016 ausgegeben am 1. August 2016
- ▶ § 11 Änderung der Berufsbezeichnung

„Diplomierter Gesundheits- und Krankenpfleger“/„Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin“

DGKP Sabine Stingl

Berufsbild und Kompetenzbereich

- ▶ § 12 „Berufsbild“
- ▶ § 13 Kompetenzbereich
Der Kompetenzbereich des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege umfasst
 1. Die pflegerische Kernkompetenz (§ 14) früher „eigenverantwortlicher Tätigkeitsbereich“
 2. Kompetenz bei Notfällen (§ 14a)
 3. Kompetenzen bei medizinische Diagnostik und Therapie (§ 15) früher „mitverantwortlicher Tätigkeitsbereich“

DGKP Sabine Stingl

Berufsbild und Kompetenzbereich

4. Weiterverordnung von Medizinprodukten (§ 15a)
5. Kompetenzen im multiprofessionellen Versorgungsteam (§ 16) früher „interdisziplinärer Tätigkeitsbereich“
6. Spezialisierung

DGKP Sabine Stingl

Kompetenzen bei medizinische Diagnostik und Therapie (§ 15)

- ▶ 1. [...] einschließlich Zytostatika und Kontrastmitteln
- ▶ 3. Punktion und Blutabnahme aus [...] der Arterie Radialis und der Arterie Dorsalis Pedis sowie Blutentnahme aus dem zentralvenösen Gefäßsystem bei liegendem Gefäßzugang
- ▶ 4. Legen und Wechsel perivenöser Verweilkanülen [...]
- ▶ 5. Wechsel der Dialyselösungen [...]
- ▶ 6. Verabreichung von Vollblut [...] inkl. [...] Bedside Tests

DGKP Sabine Stingl

- ▶ 7. Setzen von transurethralen Kathetern [...] bei beiden Geschlechtern [...]
- ▶ 8. Messung der Restharmenge mittels nichtinvasiver sonographischer Methoden [...]
- ▶ 9. Vor- und Nachbereitung endoskopischer Eingriffe
- ▶ 10. Assistenz bei chirurgischer Wundversorgung
- ▶ 11. Entfernen von Drainagen, [...] Anlegen und Wechsel von Verbänden
- ▶ 12. Legen und Entfernen von transnasalen MS
- ▶ 13. Durchführung von Klistieren [...]
- ▶ 14. Absaugen aus den oberen Atemwegen [...]
- ▶ 15. Wechsel von suprapubischen Kathetern und perkutanen gastralen Austauschsystemen

DGKP Sabine Stingl

- ▶ 16. Anlegen von Miedern, Orthesen [...]
- ▶ 17. Bedienung von zu- und ableitenden Systemen
- ▶ 18. Durchführung des Monitorings [...]
- ▶ 19. Durchführung standardisierter diagnostischer Programme
- ▶ 20. Durchführung medizinisch-therapeutische Interventionen (z.B. Insulin-, Schmerz- und Antikoagulationstherapie) [...]
- ▶ 21. Anleitung und Unterweisung von Patienten [...]

DGKP Sabine Stingl

Spezialisierung

- ▶ § 17
- ▶ 1. Kinder- und Jugendlichenpflege
- ▶ 2. Psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege
- ▶ 3. Intensivpflege
- ▶ 4. Pflege bei Nierenersatztherapie
- ▶ 6. Pflege im Operationsbereich
- ▶ 7. Krankenhaushygiene
- ▶ 8. Wundmanagement und Stomaversorgung
- ▶ 9. Hospiz- und Palliativversorgung
- ▶ 10. Psychogeriatrische Pflege
- ▶ [...] innerhalb von 5 Jahren nach Aufnahme der Tätigkeit

DGKP Sabine Stingl

Pflegeassistentenberufe

- ▶ Berufsbild
- ▶ § 82. (1) Pflegeassistentenberufe sind
- ▶ 1. Pflegeassistent (früher Pflegehilfe)
- ▶ 2. Pflegefachassistent (NEU)

- ▶ Tätigkeitsbereich der Pflegeassistent (PA)
- ▶ § 83. (1)
- ▶ 1. Mitwirkung an und Durchführung der ihnen von Angehörigen des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege übertragenen Pflegemaßnahmen
- ▶ 2. Handeln in Notfällen
- ▶ 3. Mitwirkung bei Diagnostik und Therapie

DGKP Sabine Stingl

1. Mitwirkung an und Durchführung der ihnen von Angehörigen des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege übertragenen Pflegemaßnahmen

- ▶ 1. Mitwirkung am Pflegeassessment
- ▶ 2. Beobachtung des Gesundheitszustandes,
- ▶ 3. Durchführung der ihnen entsprechend ihrem Qualifikationsprofil von Angehörigen der Gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege übertragenen Pflegemaßnahmen
- ▶ 4. Information, Kommunikation und Begleitung
- ▶ 5. Mitwirkung an der praktischen Ausbildung in der Pflegeassistenz

DGKP Sabine Stingl

Die Durchführung von Pflegemaßnahmen darf nur nach Anordnung und unter Aufsicht von Angehörigen des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege erfolgen. Im extramuralen Bereich haben Anordnungen schriftlich zu erfolgen [...] = Delegation

DGKP Sabine Stingl

Mitwirkung bei Diagnostik und Therapie

- ▶ 1. Verabreichung von lokal, transdermal sowie über Gastrointestinal- und/oder Respirationstrakt zu verabreichend Arzneimittel,
- ▶ 2. Verabreichung von subkutanen Insulininjektionen und subkutanen Injektionen von blutgerinnungshemmenden Arzneimitteln,
- ▶ 3. standardisierte Blut, Harn- und Stuhluntersuchungen sowie Blutabnahme aus der Kapillare im Rahmen der patientennahen Labordiagnostik [...],
- ▶ 4. Blutentnahme aus der Vene, ausgenommen bei Kindern,

DGKP Sabine Stingl

Mitwirkung bei Diagnostik und Therapie

- ▶ 5. Durchführung von Mikro- und Einmalklistieren,
- ▶ 6. Durchführung einfacher Wundversorgung, einschließlich Anlegen von Verbänden, Wickeln und Bandagen,
- ▶ 7. Durchführung von Sondenernährung bei liegenden Magensonden,
- ▶ 8. Absaugen aus den oberen Atemwegen sowie dem Tracheostoma in stabilen Pflegesituationen,
- ▶ 9. Erhebung und Überwachung von medizinischen Basisdaten (Puls, Blutdruck, Atmung, Temperatur, Bewusstseinslage, Gewicht, Größe, Ausscheidungen) sowie
- ▶ 10. einfache Wärme-, Kälte- und Lichtanwendungen.

DGKP Sabine Stingl

Im Rahmen der Mitwirkung bei Diagnostik und Therapie hat die Durchführung der Tätigkeiten im Einzelfall nach schriftlicher ärztlicher Anordnung und unter Aufsicht von Ärzten oder Angehörigen des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege zu erfolgen. [...] = Subdelegation

DCKP Sabine Stingl

Tätigkeitsbereich Pflegefachassistenz

- § 83 a (2) Weitere Tätigkeiten im Rahmen der Mitwirkung bei Diagnostik und Therapie [...]
- ▶ 1. Durchführung standardisierter diagnostischer Programme, wie EKG, EEG, BIA, Lungenfunktionstest,
 - ▶ 2. Legen und entfernen von transnasalen und transoralen Magensonden,
 - ▶ 3. Setzen und Entfernen von transurethralen Kathetern bei der Frau, ausgenommen bei Kindern,
 - ▶ 4. Ab- und Anschluss laufender Infusionen [...] bei liegendem perivenösen Gefäßzugang [...]
 - ▶ 5. Anlegen von Miedern, Orthesen und elektrisch betriebenen Bewegungsschienen nach vorgegebener Einstellung.

DCKP Sabine Stingl

Pflegefachassistenz (PFA)

Die Durchführung der Tätigkeiten im Rahmen der Mitwirkung bei Diagnostik und Therapie [...] hat im Einzelfall nach **schriftlicher ärztlicher Anordnung** zu erfolgen. Nach Maßgabe des §15 Abs. 5 kann die Anordnung auch durch **Angehörige der gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege** erfolgen = **Subdelegation!**

DGKP Sabine Stingl

**Herzlichen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit**

DGKP Sabine Stingl